

15.

2. Ja, zieh dir die Jacke aus!
3. Ja, merk dir das!
4. Ja, beeil dich!
5. Ja, kauf dir das Buch!
6. Ja, rasier dich!
7. Ja, nimm dir noch einen Kaffee!
8. Ja, bedank dich bei Erika!
9. Ja, bewirb dich auch in München!
10. Ja, verlass dich auf mich!
11. Ja, erkundige dich am Bahnhof!

16.

ich lebte	er klingelte
ich antwortete	er brachte
ich sagte	er wohnte
ich öffnete	er setzte
ich wollte	er rechnete
ich reiste	er konnte
ich durfte	er wandte
ich änderte	er wusste
ich begegnete	er bildete

17.

ich nahm	–	sie nahmen
ich half	–	sie halfen
ich begann	–	sie begannen
ich schwamm	–	sie schwammen
ich fand	–	sie fanden
ich sang	–	sie sangen
ich fuhr	–	sie fuhren
ich wuchs	–	sie wuchsen
ich gab	–	sie gaben
ich aß	–	sie aßen
ich flog	–	sie flogen
ich zog	–	sie zogen
ich blieb	–	sie blieben
ich entschied	–	sie entschieden

18.

2. Du bliebst zu Hause.
3. Der Unterricht begann.
4. Wir flogen nach Rom.
5. Dachtet ihr nur an die Prüfung?
6. Die Kinder aßen Äpfel.
7. Ich brachte das Buch zurück.
8. Peter bot mir seinen Platz.
9. Ein Tourist bat mich um eine Auskunft.

-
10. Wir gingen spazieren.
 11. Das Feuer brannte gut.
 12. Die Hunde bissen sich.
 13. Der Roman gefiel mir gut.

19.

2. gilt; 3. brät (briet); 4. entscheiden; 5. vergleichen; 6. flieht (floh); 7. gießen; 8. eindringen; 9. biegt (bog) ein; 10. Blas; 11. gewinnen; 12. empfehlen; 13. brechen; 14. friere; 15. genießen (genossen)

20.

1. Ich rief meine Schwester an.
2. Sie schlief noch.
3. Der Mann kannte mich nicht.
4. Wir kamen spät nach Hause.
5. Ihr hattet nie Zeit.
6. Sie nahmen Abschied von uns.
7. Ich nannte ihr meinen Namen.
8. Petra schrieb mir einen Brief.
9. Der Film lief mit großem Erfolg im Kino.
10. Die Schiffe lagen im Hafen.
11. Die Kinder rannten zum Spielplatz.
12. Wir halfen unseren Nachbarn.
13. Max schloss die Tür zu.

21.

1. schuf; 2. schreit; 3. schmilzt (schmolz); 4. litten; 5. vermeiden; 6. einladen; 7. scheint; 8. rät (riet); 9. erschrecke; 10. heben; 11. zerriss; 12. schneiden; 13. riecht; 14. misst (maß); 15. schieben

22.

1. Ich war mit meiner Wohnung zufrieden.
2. Du saßest neben mir.
3. Peter traf seine Freunde im Café.
4. Wir wurden sofort informiert.
5. Ihr tatet nichts.
6. Die Kinder sangen ein Lied.
7. Ich wusch meine Wäsche selbst.
8. Wusstest du etwas von seinen Plänen?
9. Der Bus stand an der Haltestelle.
10. Wir sprachen über Politik.
11. Zwei Radfahrer stießen zusammen.
12. Sie vergaß oft ihr Portemonnaie.

23.

1. unterstreichen; 2. beweisen; 3. verschwindet (verschwand); 4. wiegt; 5. steigen; 6. ziehe (zog); 7. streiten (stritten); 8. sinken; 9. wenden; 10. schweigen; 11. stechen; 12. verdirbt; 13. wirbt (warb); 14. Treiben; 15. stehlen

24.

2. Sie kannte niemanden in Göttingen.
3. Sie suchte ein Zimmer.
4. Sie fand kein Zimmer.
5. Sie war verzweifelt.
6. Sie wollte schon abreisen.
7. Schließlich hatte sie Glück.
8. Sie las das „Göttinger Tageblatt“.
9. In der Zeitung stand eine Anzeige.
10. Jemand bot ein Zimmer an.
11. Das Zimmer kostete 250 €.
12. Es lag im Stadtzentrum.
13. Petra mietete es sofort.
14. Sie unterschrieb den Mietvertrag.
15. Sie musste sofort eine Monatsmiete zahlen.

25.

1. Wie fandst du den Film?
2. Er öffnete die Tür.
3. Ich wandte (wendete) mich an den Lehrer.
4. Wolltet ihr ein Eis essen?
5. Wir wurden müde.
6. Wusstest du das nicht?
7. Das Feuer brannte hell.
8. Du saßest immer neben Otto.
9. Ihr wartetet vor der Mensa.
10. Er konnte nicht kommen.
11. Ich wechselte das Studienfach.
12. Du verließest das Haus.
13. Er brachte ein Geschenk mit.

26.

erhielt, wollte, bat, war, wollte, brauchte, setzte, meldete sich, ging, wunderte ... sich, verlangte, gab, erlebte, wollte, hatte, konnte, war, war, musste, rief ... an, teilte ... mit, kam ... an, freuten sich, hing, feierten

27.

zogen, lag, schleppten ... hinunter, stolperte, ließ ... los, rollte ... hinunter, wunderten sich, ging, trugen ... hinauf, konnten, freuten sich, arbeiteten, wurde, betraten, sahen, war, erkannten, waren, Sollten, hatte, schien, gingen, trugen, banden ... zu, bedeckten, öffneten, schütteten ... aus, blieb

28.

Nasreddin Hodscha besaß einen Esel. Eines Tages kam sein Nachbar und sagte: „Nasreddin, leih mir deinen Esel! Ich will mein Heu von der Wiese holen.“ Der Hodscha gab ihm den Esel. Bald stand der Nachbar wieder vor der Tür. „Nasreddin, ich muss einen Sack Zwiebeln zum Markt bringen; kann ich den Esel haben?“ Der Hodscha gab

In der nächsten Woche wollte der Nachbar schon wieder den Esel leihen. Aber Nasreddin wollte ihn ihm nicht geben; er sagt: „Der Esel ist nicht hier“. Da schrie der Esel im Stall. „Er ist doch hier“, sagte der Nachbar, „ich höre ihn ja!“ Der Hodscha schaute ihn nachdenklich an, dann sagte er: „Ich wundere mich über dich; mir glaubst du nicht – aber einem Esel glaubst du!“

29.

2. Er wollte sein Heu nach Hause holen.
3. Einen Sack Zwiebeln musste er zum Markt bringen.
4. Konnte er den Esel haben?
5. Angeblich war der Esel nicht da.
6. Der Nachbar hörte den Esel.
7. Er glaubte dem Hodscha nicht.
8. Nasreddin wunderte sich über ihn.

30.

gearbeitet	genommen
geöffnet	begonnen
geändert	weggeschwommen
gesammelt	erfunden
abgeholt	gesungen
angestellt	eingeschlafen
bezahlt	erhalten
übersetzt (übersetzt)	gefahren
studiert	gewachsen
probiert	abgeflogen
gewollt	erzogen
gekonnt	entschieden
gewusst	gewesen
verbracht	geworden

31.

1. Der Bus hat eine alte Frau angefahren.
Kadir hat sich beim Rasieren verletzt.
Eva hat keinen Tee gewollt.
Der Film hat mir nicht gefallen.
2. Wir sind in den Zug eingestiegen.
Mein Bruder ist Informatiker geworden.
Der Raketentest ist misslungen.
Die Rakete ist kurz nach dem Start explodiert.
Was ist dann passiert?

32.

2. Herr Mai ist mit 92 Jahren gestorben.
3. Du hast meinen Geburtstag vergessen?
4. Mein Bruder hat in Bonn studiert.
5. Sie ist in den Bus eingestiegen.
6. Otto hat bei der Stadtverwaltung gearbeitet.

7. Ich bin müde geworden.
8. Wir haben um 7 Uhr gefrühstückt.
9. Flugkapitan Rall hat den Airbus nach London geflogen.
10. Die Schlange hat sich nicht bewegt.
11. Es ist mir nicht gelungen, eine Arbeit zu finden.
12. Habt ihr die Tür zugeschlossen?
13. Die Temperatur ist in der Nacht unter null Grad gesunken.
14. Der Zug hat nur fünf Minuten gehalten.
15. Du hast mich missverstanden.
16. Wann haben sich viele Unfälle ereignet?
17. Im Nebel sind viele Unfälle passiert.
18. Ich habe das Buch auf den Tisch gelegt.
19. Es hat auf dem Tisch gelegen.
20. Warum bist du zu Hause geblieben?

33.

1. Peter ist nach Köln umgezogen.
2. Peter hat sich warm angezogen.
3. Eva hat sich den Kopf über ein passendes Geschenk zerbrochen.
4. Das Glas ist auf den Boden gefallen und (ist) zerbrochen.
5. Ich habe mir immer den Kopf an der Tür gestoßen.
6. Zwei Züge sind zusammengestoßen.
7. Eine Kundin hat den Laden betreten.
8. Eine Kundin ist eingetreten.

34.

2. Aber gestern bin ich nicht früh aufgestanden.
3. Aber gestern habe ich nicht zu Hause gefrühstückt.
4. Aber gestern bin ich nicht mit dem Fahrrad zur Arbeit gefahren.
5. Aber gestern bin ich nicht rechtzeitig in der Firma angekommen.
6. Aber gestern habe ich mittags keinen Hunger gehabt. (besser: ... hatte ich keinen Hunger.)
7. Aber gestern habe ich nicht in der Kantine unserer Firma gegessen.
8. Aber gestern hat mir die Arbeit keinen Spaß gemacht.
9. Aber gestern bin ich nicht um 17 Uhr nach Hause zurückgefahren.
10. Aber gestern habe ich nach dem Abendessen nicht ferngesehen.
11. Aber gestern bin ich nicht früh zu Bett gegangen.
12. Aber gestern bin ich nicht sofort eingeschlafen.
13. Aber gestern habe ich nicht gut geschlafen.
14. Aber gestern habe ich geträumt.

35.

2. Ich habe nicht zu Ihnen kommen können.
3. Ich habe es ihm nicht sagen dürfen.
4. Die Universität hat 750 Studenten zugelassen.
5. Er hat diesen Kuchen nicht gemocht.
6. Ich habe meine Hose reinigen lassen.
7. Ich habe meinen Freund kommen sehen.